



Moritzburger Gemeindeblatt

Amtsblatt für die Ortsteile Steinbach · Auer · Friedewald · Moritzburg · Reichenberg · Boxdorf

Carpe diem – nutze den Augenblick

Wenn ich in meinem kleinen roten Flitzer den Motor anmache, schaltet sich zeitgleich mein Lieblingssender MDR Kultur ein. Die Mischung aus Kulturnachrichten und Informationen zu Zeitgeschehen und Politik sind für mich, wie auch der musikalische „Hörmix“, wertvolle Begleiter im Alltagsstress. Und so wird das auch im Jahr 2022 bleiben.

Wenn es um Kunst und Kultur geht, sind für mich Debatten, was oder wer systemrelevant sind der falsche Ansatz. Beides, Kunst und Kultur sind, für unsere Seele, für unseren Alltag lebenserhaltend.

Jeder und Jede von uns wird mit den Begriffen etwas anderes verbinden, bestimmt auch ganz gegensätzliche Künstler, ganz gegensätzliche Ausstellungen, ganz gegensätzliche Texte und Bilder. Vielleicht haben wir gerade im vergangenen Jahr 2021 gemerkt, wie uns die lieb gewonnenen Konzert- und Theaterbesuche fehlen, dass wir unsere Lieblingskünstler nicht live erleben konnten und wir die einmalige Atmosphäre in Konzertsälen, vor Bühnen oder in Stadien vermissen. Und so ist es gut, wenn ein Radiosender dafür einen kleinen Ersatz bietet.

Beim regelmäßigen Hören kann es passieren, dass sich der eine oder andere Ohrwurm einprägt und nicht mehr aus dem Kopf geht. So ein Lied hat mich in den letzten Wochen erreicht, und ich hoffe den Gedanken ins Jahr 2022 mitzunehmen. Der von mir hoch geschätzte Folkemusiker Tim Liebert aus Thüringen, auch bekannt unter Doc Fritz, hat in seiner letzten CD „Überlandgang“ den Song „Dieser Tag“ veröffentlicht. Im Refrain heißt es da:

„Nicht jede Stunde, die ich hier bin, muss sinnvoll sein, nicht jeder Schritt, den ich tue, überlegt, ich leb mein kleines faules Dasein manchmal nur für mich allein, es ist meine Uhr, die hier schlägt.“

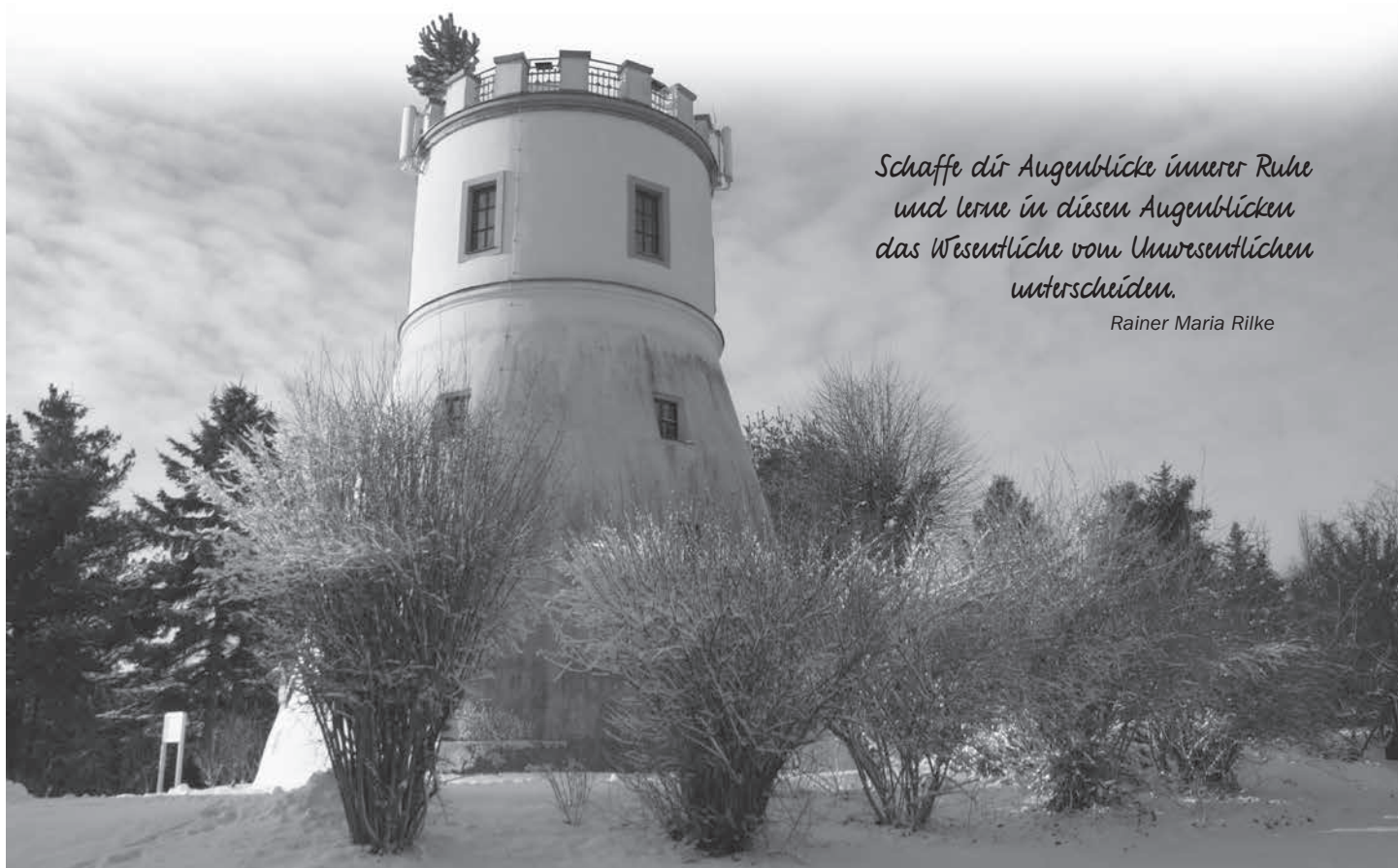
Beim ersten Hören des Titels passte der Inhalt so gar nicht in meinen doch recht klar strukturierten Alltag. Immer das nächste Projekt, manchmal drei, vier gleichzeitig vor Augen, überlegen, mit wem wirst du in Kürze worüber sprechen, welche Konfrontation, welcher Vorwurf wird dich gleich wieder treffen, rechtzeitig auf Schritt und Tritt in Hab Acht Stellung gehen. Die Zeit ist wertvoll, also gut

planen, gut strukturieren, Termine rechtzeitig und sicher machen (oder machen lassen – hier ein großer Dank an meinen Assistenten Herrn Schreiber)

Und dann die Frage, ist faul sein „positiv“ oder „negativ“? Und immer wieder kam der Titel in MDR Kultur. Je mehr ich den Text mitsang, lautstark, in meinem kleinen roten Flitzer, hat der Refrain mich in Besitz genommen. Es ist meine Uhr, die schlägt! Bei all den Dingen des Alltages, die ich weiter mit großer Lust und Freude begleiten und gestalten möchte, will ich mir manchmal Zeit nehmen für meine Uhr, unüberlegt und nicht immer sinnvoll.

Ich wünsche Ihnen liebe Leserinnen und Leser des Moritzburger Gemeindeblattes für das vor uns liegende Jahr 2022 alles Gute, Menschen die Sie begleiten, die mit Ihnen gemeinsam das Leben auch im neuen Jahr lebenswert machen, und vor allem wünsche ich Ihnen Zeit auch hin und wieder für sich ganz allein.

Jörg Hänisch,
Bürgermeister



*Schaffe dir Augenblicke innerer Ruhe
und lerne in diesen Augenblicken
das Wesentliche vom Unwesentlichen
unterscheiden.*

Rainer Maria Rilke

Dankeschön-Bäume für Moritzburg!

Im Gemeindeblatt vom 1. September 2021 rief Herr Hänisch für Baumspenden für den Hort Reichenberg auf.

Viele Interessenten haben sich bei uns gemeldet und es konnten drei hochstämmige Roteichen und eine Flatterulme gepflanzt werden. Vielen Dank den Spendern: Steinmetzwerkstatt Eisold/Moritzburg; Timo & Anke Thalheim; Verena & Stefan Passin; Steffen Plaschke und Schumann Gartengestaltung GbR. Die persönliche Übergabe am 6. Dezember 2021 musste leider aufgrund der aktuellen Coronabedingungen abgesagt und auf Frühjahr 2022 verschoben werden.

Da das Interesse sehr hoch war und auch viele „kleinere Spenden“ angefragt wurden, gibt es ab diesem Jahr die Möglichkeit für

weitere Baumpatenschaften für Moritzburg. Anlässe für eine Baumspende oder Baumpatenschaft können beispielsweise sein: die Geburt eines Kindes, ein runder Geburtstag, ein Firmenjubiläum, ein besonderer Hochzeitstag, Abschluss von Schule, Ausbildung oder Studium.

Wer kann Baumpate /Baumspender werden? Jedermann kann die Patenschaft für einen Baum in Moritzburg übernehmen oder einen spenden. Details finden sie unter www.moritzburg.de. Auch Schulklassen, Vereine, Firmen oder Personengruppen können so einen Beitrag zu einem grünen Moritzburg leisten.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf unter 03 52 07-8 53 21.

Bauamt



Bericht vom Bau

Ein erfolgreiches Baujahr 2021 liegt hinter uns. Im neuen Kindergartengebäude Kleeblatt im OT Boxdorf wurden die wesentlichsten Arbeiten abgeschlossen oder sind in den kommenden Monaten auf der Zielgeraden.

Im OT Moritzburg wächst die Baugrube zum Neubau des Feuerwehrgerätehauses mit Grundschulerweiterung und Rettungswache unaufhaltsam. Auf diesen Meilenstein haben viele Kameradinnen und Kameraden unserer freiwilligen Feuerwehr lange warten müssen.



Neues Brückenbauwerk über Bindebach

In den letzten Tagen des Jahres wurden zwei größere Vorhaben mit der Schlussabnahme weitgehend beendet. Zum einen ist im OT Steinbach der erste Bauabschnitt auf der Dorfstraße mit der Fertigstellung des Brückenbauwerkes über den Bindebach nach einer dreivierteljährigen Bauzeit geschafft. Für alle Einwohnerinnen und Einwohner aus Steinbach geht eine Zeit der erheblichen Einschränkungen und langen Umwege zu Ende. Ich möchte mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Bauarbeitern der Coswiger Firma Heinrich Lauber GmbH Co.KG bedanken, die in enger Abstimmung mit den Anwohnerinnen und Anwohnern, rechts und links der Brücke, dieses technische Bauwerk den Planungen entsprechend umgesetzt haben. Noch gibt es jedoch keine verlässlichen Zeichen, wann es auf der Dorfstraße weitergehen kann.

Mit der Übergabe des Bolzplatzes im Freige-lände von Hort und Grundschule im Dezember 2021 ist der erste aber auch größte Teilab-

schnitt der Neugestaltung im Zentrum des OT Reichenberg fertig. Den Impuls für diesen Bolzplatz gaben letztendlich die Hortkinder selbst, die in dem 2019 von der Deutschen Kinder und Jugendstiftung veranstalteten Workshop „Demokratie in Kinderhand – Kinder gestalten ihre Zukunft in Moritzburg“ sehr klar ihre Wünsche und Bedarfe geäußert hatten.

Ein Punkt aus der damaligen „Wunschliste“ ist allerdings noch offen, der Umbau der unübersichtlichen und für Fußgänger kreuz gefährlichen Engstelle auf der Großenhainer Straße im OT Reichenberg, zwischen der Einmündungen August-Bebel-Straße und der Volkersdorfer Straße.

Die Umsetzung im Rahmen der Aktion Schulwegsicherheit steht 2022 auf der Agenda von Planung und Bau. Ob nach erfolgtem Umzug der Kindergartenkinder von Reichenberg nach Boxdorf in diesem Jahr auch noch Weg und Fahrradstellplätze am Hortgebäude entlang zum Volkersdorfer Straße erweitert und umgebaut werden, bleibt abzuwarten.

Sicher wurden aber durch Beschlüsse der Gemeinderatsgremien zwei Bauvorhaben im OT Auer auf den Weg gebracht. Mit der Zustimmung des Technischen Ausschusses zum Kauf vom Spielgeräten für die Wiese am Querweg geht ein lang geäußerter Wunsch der jüngsten Mitbewohnerinnen und Mitbewohner in unserem kleinsten Ortsteil in Erfüllung.

Und auch im „Oberdorf“ des OT Auer stehen Bauarbeiten an. Dank einer Förderung der LEADER Region „Dresdner Heidebogen“ wird sobald es die Witterung erlaubt der Platz am Siedlerweg befestigt und gestaltet.

Im zweitgrößten Ortsteil unserer Gemeinde im OT Boxdorf konnte nach über zwanzig Jahren der Bebauungsplan im Gewerbegebiet nun endlich rechtskräftig werden. Unmittelbar danach begann unsere Verwaltung mit der Vermarktung der planerisch neu erschlossenen Gewerbeflächen zwischen Kunzer Marktweg und der Staatsstraße S 81. Über die Hälfte dieser Flächen konnte bereits an ortsansässige Unternehmen aus dem bestehenden Gewerbegebiet zur dringend notwendigen Erweiterung weiterveräußert werden.

Und eine zweite Baumaßnahme konnte

dank des Fördermittelbescheides aus dem Brachflächenprogramm des Freistaates Sachsen im OT Boxdorf beauftragt werden. Der Abriss des ehemaligen Wohngebäudes Hauptstraße 2, direkt an der Kreuzung Schulstraße/Hauptstraße, schafft die notwendigen Voraussetzungen zur Neuordnung einer Bushaltestelle direkt an der „Kurfürst-Moritz-Oberschule. Die dafür notwendigen Planungen sollen in 2022 auf den Weg gebracht werden.

Und so wird auch dieses Jahr eine Menge an Planungen, Absprachen, Diskussionen, Entscheidungen und Bauaktivitäten mit sich bringen. Ich danke an dieser Stelle ganz herzlich den Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern unserer Gemeindeverwaltung, stellvertretend den beiden Amtsleiterinnen Frau Voß für den Bereich der Haupt- und Finanzverwaltung und Frau Lehmann für den Bereich der Bau- und Ordnungsverwaltung. Nur gemeinsam mit diesem engagierten Team ist die Bewältigung der unzähligen großen und kleinen Aufgaben und die Erfüllung der Wünsche und Erwartungen möglich, die tagtäglich an uns herangetragen werden. Freuen wir uns auf die weiteren Entwicklungen in unserer Gemeinde Moritzburg in all seinen sechs Ortsteilen.

Jörg Hänisch, Bürgermeister

Sitzungstermine Januar 2022

Technischer Ausschuss am 13.01.2022, 19.00 Uhr in der Kurfürst-Moritz-Schule, Ortsteil Boxdorf, Schulstraße 27

Verwaltungsausschuss am 17.01.2022, 19.00 Uhr in der Kurfürst-Moritz-Schule, Ortsteil Boxdorf, Schulstraße 27

Gemeinderat am 24.01.2022, 19.00 Uhr in der Kurfürst-Moritz-Schule, Ortsteil Boxdorf, Schulstraße 27

Aufgrund der aktuellen Situation mit Corona kann zum gegenwärtigen Zeitpunkt nicht mit Sicherheit bestimmt werden, ob die vorgenannten Sitzungen tatsächlich stattfinden werden.

Informationen aus dem Rathaus

Kostenlose Rentenberatung

und Hilfe bei der Antragstellung aller Rentenanträge

findet statt:

- 1) in der Gemeinde Moritzburg, Zimmer C05 (Büro-Container) nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Hunold (01 51-11 64 63 40)
- 2) immer mittwochs im Sitzungsraum der Sportschänke Reichenberg, Dresdener Straße 69, nach telefonischer Vereinbarung mit Frau Dr. Nüske (03 51-8 38 38 46)

Nächsten Termine 1. Halbjahr 2022: (unter Vorbehalt): 11.01, 08.02., 08.03, 05.04., 03.05, 14.06.2022

Dr. Gerda Nüske, DRV – Versicherten-älteste Dresden und Kreis Meißen

Öffnungszeiten der Gemeindeverwaltung

Die coronabedingte Schließung des Moritzburger Rathauses wurde mit wenigen Einschränkungen aufgehoben. Wir empfehlen Ihnen dennoch, in wichtigen und dringenden Angelegenheiten Termine zu vereinbaren. Nutzen Sie dazu bitte den E-Mail-Kontakt rathaus@moritzburg.de. Die telefonische Erreichbarkeit einzelner Mitarbeiter*innen ist nicht immer abgesichert.

Dienstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 18 Uhr
Donnerstag:	9 bis 12 Uhr und 14 bis 16 Uhr
Freitag:	nur nach Terminvereinbarung Telefon 03 52 07-8 53-0

Bitte achten Sie in den Wartebereichen auf entsprechenden Abstand. Im Rathaus besteht weiterhin Maskenpflicht.

Sprechzeiten des Friedensrichters

immer am 2. Donnerstag eines Monats, in der Zeit von 17 bis 18 Uhr, in der Gemeindeverwaltung Moritzburg, Bürocontainer, Zimmer C05.

Offener Impftermin 3. und 4. Januar 2022

Der DRK Kreisverband Meißen e.V. führt mit einem mobilen Team einen offenen Impftermin in der Zeit von **9 bis 16.30 Uhr** durch. Eine Terminvereinbarung ist nicht erforderlich. Es werden Impfstoffe von Biontech, Moderna und Johnson & Johnson angeboten.

Impfwillige sollten ab 12 Jahre und älter, sowie:

- noch nicht geimpft sein,
- in den letzten 3 Monaten nicht Corona positiv getestet oder an Corona erkrankt gewesen sein,
- in den letzten 2 Wochen auch keine anderen Impfungen erhalten haben,
- Kinder und Jugendliche von 12 bis 15 Jahren haben die Einwilligung aller Sorgeberechtigten (ggf. über Vollmacht) und mindestens einen Sorgeberechtigten zum Impftermin persönlich dabei,
- Jugendliche ab 16 Jahren auf jeden Fall mindestens die Einwilligung eines Elternteils und bestenfalls eine Begleitperson zum Impftermin,

Das Impfangebot kann auch als sogenannter „Booster“-Impftermin (Auffrischungsimpfung) genutzt werden, aber z.Z. in Sachsen nur dann, wenn:

- der Impfling über 18 Jahre alt ist,
- dessen letzte Impfung 6 Monate her ist

Unbedingt dabei haben sollten spontan Impfwillige ihre Krankenversicherungskarte und ein Ausweisdokument, bestenfalls einen Impfausweis.

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

5. Satzung zur Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) vom 28.11.2006

Aufgrund von § 50 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (SächsGVBl. S. 287) geändert worden ist, §§ 4, 14 und 124 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722) geändert worden ist, sowie der §§ 2, 9 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg am 22.11.2021 folgende Satzung zur 5. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) vom 28.11.2006 beschlossen:

Satzung zur

5. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung – AbwS) vom 28.11.2006

Artikel 1 Änderungen § 1

Im § 47 werden die Angaben „3,08 €“ durch „3,04 €“ ersetzt.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.

Moritzburg, den 23.11.2021



Jörg Hänisch

Jörg Hänisch
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)
Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder

- b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Amtliche Bekanntmachung

Es wird bekannt gegeben, dass der Beteiligungsbericht der Gemeinde Moritzburg für das Jahr 2020 zur Sitzung des Gemeinderates am 13.12.2021 vorgelegt wurde. Der Beteiligungsbericht ist entsprechend § 99 Abs. 4 Satz 2 SächsGemO bei der Gemeindeverwaltung Moritzburg im Rathaus, Schloßallee 22, Zimmer R11 (Obergeschoss) im Rahmen der gültigen Öffnungszeiten zur öffentlichen Einsichtnahme verfügbar.



Moritzburg, 14.12.2021
Jörg Hänisch
Jörg Hänisch
Bürgermeister

Ämtliche Bekanntmachungen

Beschlüsse der Sitzung des Gemeinderates am 22.11.2021

- 5.1. Feststellung des Jahresabschlusses 2020 der Kulturlandschaft Moritzburg GmbH und Ergebnisverwendung
Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 12
- 5.2. Entlastung des Aufsichtsrates der Kulturlandschaft Moritzburg GmbH 2020
Einstimmig beschlossen
Ja 10 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 10
- 5.3. Änderung Wasserversorgungssatzung und Festsetzung Trinkwassergebühren
Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 12
- 5.4. Änderung Abwassergebührensatzung und Festsetzung Abwassergebühren
Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 12
- 5.5. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben mit Festsetzung der Entsorgungsgebühren
Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 12
- 5.6. Kreditumschuldung nach auslaufender Zinsbindung
Zurückgestellt
- 5.7. Kaufantrag kommunales Flurstück 98/4 Gemarkung Buchholz, OT Friedewald
Zurückgestellt
- 5.8. Widmungsbeschluss beschränkt-öffentlicher Weg T.v. Flurstück 364/2 Gemarkung Moritzburg OT Moritzburg
Zurückgestellt
- 5.9. Aufstellungsbeschluss B-Plan Wohngebiet Volkersdorfer Straße
Zurückgestellt
- 5.10. Mittelumsetzung für außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für Ortsteilbudget 2021
Einstimmig beschlossen
Ja 11 Nein 1
Enthaltungen 0 Anwesend 12
- 5.11. Mittelumsetzung für außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen für anhängige Gerichtsverfahren
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 4 Anwesend 12
- 5.12. Spendenannahme
Einstimmig beschlossen
Ja 12 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 12

Beschlüsse der Sitzung des Technischen Ausschusses am 02.12.2021

- 2.1. Voranfrage: Neubau EFH, Flst. 23, Gem. Buchholz, OT Friedewald
Mehrheitlich beschlossen
Ja 7 Nein 1
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.2. Voranfrage: Neubau Doppelhaus mit Garage, Flst. 36/2, Gem. Reichenberg, OT Reichenberg
Mehrheitlich beschlossen
Ja 5 Nein 3
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.3. Voranfrage: Neubau Wochenend-/ Sommerhaus mit Wärmepumpe, Flst. 1597, Gem. Reichenberg, OT Reichenberg
Mehrheitlich abgelehnt
Ja 1 Nein 7
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.4. Voranfrage: Neubau EFH, Flst. 630/2, Gem. Eisenberg, OT Moritzburg
Einstimmig abgelehnt
Ja 0 Nein 7
Enthaltungen 1 Anwesend 8
- 2.5. Verlängerung Vorbescheid: Neubau EFH mit Doppelcarport, Flst. 740/10, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf
Mehrheitlich abgelehnt
Ja 3 Nein 4
Enthaltungen 1 Anwesend 8
- 2.6. Bauantrag: Errichtung Hochstand, Flst. 345, Gem. Moritzburg, OT Moritzburg
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.7. Bauantrag: Umbau und Erweiterung SB Lebensmittelmarkt mit Werbeanlagen, Flst. 1438/5, 1439/5, 1442c, Gem. Reichenberg, OT Reichenberg
Einstimmig beschlossen
Ja 7 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 7
- 2.8. Bauantrag: Neubau Produktionshalle, Flst. 1061/2, Gem. Boxdorf, OT Boxdorf
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.9. 1. Nachtrag zur Baugenehmigung: Umbau und Erweiterung EFH, Flst. 95/s, Gem. Buchholz, OT Friedewald
Einstimmig beschlossen
Ja 5 Nein 0
Enthaltungen 3 Anwesend 8
- 2.10. Tektur zur Baugenehmigung: Wiederaufbau zur Gaststätte und Beherbergungsbetrieb, Flst. 371/1, Gem. Moritzburg, OT Moritzburg
Einstimmig abgelehnt
Ja 0 Nein 7
Enthaltungen 1 Anwesend 8

- 2.11. Befreiungsanträge B-Plan „Bad Sonnenland“: Errichtung Carport, Flst. 609a, Gem. Reichenberg, OT Reichenberg
Zurückgestellt
- 2.12. Ebersbach: Außenbereichssatzung Schönberghäuser, 1. Änderung
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.13. Dresden: B-Plan Nr. 3046, Dresden-Hellerau Nr. 15, Rähnitz-Nord, Entwurf
Einstimmig beschlossen
Ja 6 Nein 0
Enthaltungen 2 Anwesend 8
- 2.14. Auftragsvergabe: Verschattungseinrichtung Grundschule Moritzburg
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.15. Auftragsvergabe: Fallschutz Grundschule Reichenberg
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.16. Auftragsvergabe: Spielplatz Auer
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.17. Auftragsvergabe: Abriss Hauptstraße 2 in Boxdorf
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.18. Auftragsvergabe: Erneuerung Hauseingangstür Lindengarten
Einstimmig beschlossen
Ja 7 Nein 0
Enthaltungen 1 Anwesend 8
- 2.19. Auftragsvergabe: Herstellung Baustromanschluss Neubau Feuer- und Rettungswache Moritzburg
Zur Kenntnis genommen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 0 Anwesend 8
- 2.20. Sitzungstermine Technischer Ausschuss 2022
Mehrheitlich beschlossen
Ja 5 Nein 2
Enthaltungen 1 Anwesend 8

Beschlüsse der Sitzung des Verwaltungsausschusses am 06.12.2021

- 2.1. Kreditumschuldung nach auslaufender Zinsbindung
Zurückgestellt
- 2.2. Beschluss Sitzungstermine Verwaltungsausschuss 2022
Einstimmig beschlossen
Ja 8 Nein 0
Enthaltungen 1 Anwesend 9

Amtliche Bekanntmachungen

Öffentliche Bekanntmachung

6. Satzung zur Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben vom 18.12.2000

Aufgrund von § 50 Abs. 1 des Sächsischen Wassergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (SächsGVBl. S. 287) geändert worden ist, §§ 4, 14 und 124 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722) geändert worden ist, sowie der §§ 2, 9 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg am 22.11.2021 folgende Satzung zur 6. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben vom 18.12.2000 beschlossen:

6. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben vom 18.12.2000

Artikel 1 Änderungen § 1

Die Anlage zur Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben vom 18.12.2000 wird ersatzlos gestrichen und wie folgt neugefasst:

„Anlage 1 der Satzung über die Entsorgung

von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben der Gemeinde Moritzburg

Die Entsorgungsgebühr entsprechend § 8 der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und abflusslosen Gruben:

Entsorgungsart	Unternehmen	Entsorgungsgebühr €/m ³
Fäkalienschlamm	Enno Fischer GmbH & Co. Abfuhr flüssiger Abfallstoffe und Kanalreinigung	15,67
Abwasser aus abflusslosen Gruben	Enno Fischer GmbH & Co. Abfuhr flüssiger Abfallstoffe und Kanalreinigung	17,68

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.
Moritzburg, den 23.11.2021



Jörg Hänisch

Jörg Hänisch
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,

3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Öffentliche Bekanntmachung

4. Satzung zur Änderung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Moritzburg vom 27.06.2006

Aufgrund von § 35 Absatz 1 der Verordnung über Allgemeine Bedingungen für die Versorgung mit Wasser vom 20. Juni 1980 (BGBl. I S. 750, 1067), die zuletzt durch Artikel 8 der Verordnung vom 11. Dezember 2014 (BGBl. I S. 2010) geändert worden ist, § 50 des Wasserhaushaltsgesetzes vom 31. Juli 2009 (BGBl. I S. 2585), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 18. August 2021 (BGBl. I S. 3901) geändert worden ist, § 43 Absatz 1 des Sächsischen Wassergesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 12. Juli 2013 (SächsGVBl. S. 503), das zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 8. Juli 2016 (SächsGVBl. S. 287) geändert worden ist, §§ 4, 14 und 124 der Sächsischen Gemeindeordnung in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 62), die zuletzt durch Artikel 2 des Gesetzes vom 16. Dezember 2020 (SächsGVBl. S. 722) geändert worden ist, sowie der §§ 2, 9 und 33 des Sächsischen Kommunalabgabengesetzes in der Fassung der Bekanntmachung vom 9. März 2018 (SächsGVBl. S. 116), das durch Artikel 2 Absatz 17 des Gesetzes vom 5. April 2019 (SächsGVBl. S. 245) geändert worden ist, hat der Gemeinderat der Gemeinde Moritzburg am 22.11.2021 folgende Satzung zur 4. Än-

derung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Moritzburg vom 27.06.2006 beschlossen:

Satzung zur 4. Änderung der Wasserversorgungssatzung (WVS) der Gemeinde Moritzburg vom 27.06.2006

Artikel 1 Änderungen § 1

Im § 44 Abs. 2 werden die Angaben „2,18 €“ durch „1,78 €“ ersetzt.

Im § 47 Abs. 4 werden die Angaben „2,18 €“ durch „1,78 €“ ersetzt.

Artikel 2 In-Kraft-Treten

Die Satzung tritt am 1. Januar 2022 in Kraft.
Moritzburg, den 23.11.2021



Jörg Hänisch

Jörg Hänisch
Bürgermeister

Hinweis nach § 4 Abs. 4 der Gemeindeordnung für den Freistaat Sachsen (SächsGemO)

Nach § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO gelten Satzungen, die unter Verletzung von

Verfahrens- und Formvorschriften zustande gekommen sind, ein Jahr nach ihrer Bekanntmachung als von Anfang an gültig zustande gekommen. Dies gilt nicht, wenn

1. die Ausfertigung der Satzung nicht oder fehlerhaft erfolgt ist,
2. Vorschriften über die Öffentlichkeit der Sitzungen, die Genehmigung oder die Bekanntmachung der Satzung verletzt worden sind,
3. der Bürgermeister dem Beschluss nach § 52 Abs. 2 SächsGemO wegen Gesetzeswidrigkeit widersprochen hat,
4. vor Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist
 - a) die Rechtsaufsichtsbehörde den Beschluss beanstandet hat oder
 - b) die Verletzung der Verfahrens- und Formvorschriften gegenüber der Gemeinde unter Bezeichnung des Sachverhaltes, der die Verletzung begründen soll, schriftlich geltend gemacht worden ist.

Ist eine Verletzung nach den Ziffern 3 oder 4 geltend gemacht worden, so kann auch nach Ablauf der in § 4 Abs. 4 Satz 1 SächsGemO genannten Frist jedermann diese Verletzung geltend machen.

Fachkräftemesse „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ wird virtuell

Online-Messe vom 27. Dezember 2021 bis 31. Januar 2022

Die erste Fachkräftemesse des Landkreises Meißen „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ wird aufgrund der Corona-Situation ab 27. Dezember 2021 für vier Wochen als rein virtuelle Messe stattfinden. Die ursprünglich für den 27. Dezember geplante Präsenzveranstaltung im Berufsschulzentrum in Meißen wird es nicht geben.

Stattdessen soll an dem Tag in der Zeit von 10 bis 13 Uhr für jeden Messestand ein Ansprechpartner in Echtzeit per Telefon, E-Mail oder Chat für eine direkte Kontaktaufnahme zur Verfügung stehen. So können trotz des virtuellen Kontakts sofort Interessensbekundungen entgegengenommen und bei Bedarf auch gleich das weitere Vorgehen mit den Interessenten besprochen werden. Gerade bei jungen potentiellen Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmern ist die Kommunikation via WhatsApp-Chat selbstverständlich und wird daher gern genutzt.

Die Vorbereitungen konzentrieren sich nun ausschließlich auf die virtuelle Messe, die mit vielen Angeboten, Informationen und Funktionalitäten einer Präsenzveranstaltung in nichts nachstehen soll. Sie kann bis 31. Januar 2022 jederzeit digital besucht wer-

den. Der Messestand wird auch virtuell für die Unternehmen kostenfrei sein. Rund 60 Aussteller haben sich für diese innovative Messeform angemeldet.

Alle Informationen zur Fachkräftemesse „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ finden Interessierte weiterhin unter dem Link <https://t1p.de/meine-region>. Die Internetadresse der virtuellen Messe wird zeitnah auf der Website des Landkreises Meißen (www.kreis-meissen.de) und in den Medien bekannt gegeben. Die Fachkräftemesse „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ wird mitfinanziert mit Steuermitteln auf Grundlage des vom Sächsischen Landtag beschlossenen Haushaltes.

Unter dem Titel „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ wird die Messe eine Plattform für einen ersten Kontakt von regionalen Unternehmen mit interessierten Rückkehrern, Pendlern, Absolventen, aber auch Neueinsteigern und Berufsanfängern bieten. Neben den Arbeitgebern wird sich der Landkreis Meißen mit all seinen Städten und Gemeinden als attraktiver Ort zum Wohnen und Leben mit guten Bildungs- und Freizeitmöglichkeiten vorstellen.

Rund 38 Prozent der sozialversicherungspflichtigen Beschäftigten, die im Landkreis Meißen wohnen, arbeiten, teilweise schon lange Zeit, in anderen Landkreisen oder Bundesländern. Sie haben mitunter wenig Kenntnisse von den mittlerweile geänderten und verbesserten Rahmenbedingungen zum Leben und Arbeiten in ihrem Landkreis Meißen. Gleichzeitig ist die Nachfrage nach Fachkräften in den Unternehmen im Landkreis sehr hoch. Viele Unternehmen berichten von Schwierigkeiten, qualifizierte Arbeitnehmerinnen und Arbeitnehmer oder Auszubildende zu finden.

Beide Seiten soll die Fachkräftemesse, die der Landkreis in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH (WRM), der Industrie- und Handelskammer Geschäftsstelle Riesa, der Handwerkskammer Dresden, der Kreishandwerkerschaft Meißen und der Agentur für Arbeit Riesa organisiert, über den Jahreswechsel zusammenbringen.

Landratsamt Meißen



Buchungsstart für SCHAU REIN!

Woche der offenen Unternehmen Sachsen

14.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Riesa
 14.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Lommatzsch
 15.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Ebersbach
 15.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Großenhain
 15.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Gröditz
 16.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Klipphausen
 16.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Meißen
 16.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Nossen
 17.03.2022 SCHAU REIN!-Tag in Radeburg
 17.03.2022 BiT Coswig/Radebeul

www.t1p.de/Rie-2022
www.t1p.de/Lom-2022
www.t1p.de/Ebe-2022
www.t1p.de/Grh-2022
www.t1p.de/Groe-2022
www.t1p.de/Klip-2022
www.t1p.de/Mei-2022
www.t1p.de/Nos-2022
www.t1p.de/Rbg-2022
www.t1p.de/Bit-2022

Ab dem 17. Januar 2022 können sich Schüler wieder zur SCHAU REIN! - Woche der offenen Unternehmen Sachsen unter www.schau-rein-sachsen.de anmelden. Die sachsenweite Initiative bietet vom **14. bis 19. März 2022** Schülern ab der 7. Klasse der Oberschulen, der Gymnasien und Förderschulen die Möglichkeit, Einblicke in den Arbeitsalltag von zahlreichen Unternehmen und Institutionen aus dem Landkreis Meißen zu gewinnen und sich frühzeitig über Ausbildungs- und Studienangebote sowie berufliche Perspektiven in unserer Region zu informieren.

Vielfältige Angebote, wie Betriebsbesichtigungen, Technikvorführungen oder die Herstellung kleiner Werkstücke geben Schülern

die Gelegenheit herauszufinden, welche Arbeitsabläufe und Tätigkeiten sie in ihrem Wunschberuf erwarten und ob diese den eigenen Interessen und Stärken entsprechen. Geschäftsführende, Mitarbeitende und Auszubildende geben dabei gern Auskunft über Anforderungen und Voraussetzungen für den jeweiligen Beruf.

Für einzelne Kommunen des Landkreises Meißen werden SCHAU REIN! – Tage (siehe Internetlinks in Infobox) angeboten, so dass die Schüler mehrere Berufsbilder auch in ihrem Heimatort erkunden können.



FAMILIENZENTRUM
RADEBEUL



**Beratungsstelle
Demenz**

Termine Infopunkt Demenz und Pflege für das Jahr 2022:

24.01., 28.02., 28.03., 25.04., 23.05., 27.06., 25.07., 22.08., 26.09., 28.11.

jeweils 14 und 15 Uhr

Familienzentrum Radebeul
 Kötitzer Straße 6 · 01445 Radebeul
 Postanschrift: Altkötzschenbroda 20
 Telefon 03 51-8 39 73 80
eva.helms@familienzentrum-radebeul.de
www.familienzentrum-radebeul.de

*Ja, es ist möglich, das eigene Leben
zu einem Kunstwerk der Freude zu formen.*

Ja, es ist möglich, seine tiefsten Herzenswünsche als Erfahrung zu erleben.

*Ja, es ist möglich, in jedem Augenblick des Lebens
eine Kehrtwendung zu machen. Eine Wendung hin zu sich selbst
und zu dem Himmelreich, dem unendlichen Potenzial in uns.*

Ja, es ist möglich.

Rainer Maria Rilke

Nicht amtlicher Teil – Veranstaltung

SCHLOSS MORITZBURG



FASANENSCHLÖSSCHEN

AUSSTELLUNG

Liebe Gäste, aufgrund der sächsischen Corona-Notfallverordnung mussten wir die Winterausstellung „3 Haselnüsse für Aschenbrödel“ nach nur 2 Tagen schließen.

Vorerst bleibt diese bis zum 09.01.2021 geschlossen.

WINTERAUSSTELLUNG »DREI HASELNÜSSE FÜR ASCHENBRÖDEL«

In diesem Jahr bietet die Ausstellung noch mehr originale Exponate, Kostüme und faszinierende Requisiten und sogar fünf neue Ausstellungsräume in Schloss Moritzburg.

**„Libuše – mehr als nur eine Prinzessin.“**

Ein besonderer neuer Ausstellungsteil widmet sich der Schauspielkarriere der Hauptdarstellerin Libuše Šafránková, die am 9. Juni 2021 verstarb. Im Schloss Moritzburg gibt es nun die Gelegenheit, das Leben und das Werk der beliebten Schauspielerin noch einmal nachzuerleben und zu würdigen.

Wir hoffen, dass wir die Ausstellung bald wieder für Sie öffnen können. Aktuelle Informationen zu Öffnungszeiten, Preisen, Führungen, Ticketvorverkauf finden Sie auf der Internetseite www.schloss-moritzburg.de

Bitte beachten Sie, dass im Winter ausschließlich die Ausstellung »Drei Haselnüsse für Aschenbrödel« gezeigt wird. Die Barockausstellung mit Schatzkammer und Federzimmer kann wieder ab 19.03.2022 besichtigt werden.

VORSCHAU**„KELLER & DACH“ vom Schloss Moritzburg entdecken**

Geheime Einblicke: Schauen Sie mit uns hinter die Kulissen der barocken Festsäle und erkunden Sie verborgene Bereiche des Jagd- und Lustschlosses August des Starken in unserer Führung »Vom Keller bis zum Dach« (Ausgenommen in der Führung ist die Barocketage)

Eintritt: 15 € | Kinder bis 16 Jahre: 12 €

**„AUF DEN SPUREN VON ASCHENBRÖDEL“**

Bei dieser Außenführung entdecken Sie die Drehorte des Märchenfilms auf Schloss Moritzburg während eines geführten Spaziergangs und erfahren Hintergrundinformationen und Anekdoten rund um den Filmdreh. (geeignet für Kinder ab 8 Jahre)

Eintritt für Kinder | Erwachsene: 5,50 €

FASANENSCHLÖSSCHEN

Das Fasanenschlösschen ist bis Mai 2022 geschlossen und wird dann im Rahmen einer Führung wieder zu besichtigen sein.

Alle Angaben unter Vorbehalt. Bitte informieren Sie sich über die Sächsische Corona-Schutzverordnung und auf der Internetseite von Schloss Moritzburg

Telefon 03 52 07 - 8 73 18
www.schloss-moritzburg.de

Tickets zur Hengstparade in der Moritzburg Information erhältlich

Die Tickets zu den diesjährigen „Hengstparaden“ und für die Veranstaltungen „Musik und Hengste“ können Sie in der Moritzburg Information erwerben.

Die Hengstparaden finden 2022 am Samstag, 10. September, Sonntag, 18. September und Samstag, 24. September statt.

Die Veranstaltungen „Musik und Hengste“ werden am Samstag, 20. August und am Sonntag, 21. August 2022 durchgeführt.

Seien Sie dabei, wenn kraftvolle Hengste und atemberaubende Akrobatik auf dem Hengstparadeplatz in Moritzburg gezeigt werden. Die Pferdeparaden des sächsischen Landgestüts sind ein wahrer Publikumsmagnet und ziehen jährlich tausende Besucher in ihren Bann.



*Wir wünschen allen Bürgern,
Lesern und Gästen ein frohes und
gesundes sowie glückliches
neues Jahr 2022!*

Wir freuen uns, Sie auch in diesem Jahr begrüßen zu dürfen und Ihren Besuch in Moritzburg zu einem besonderen Erlebnis werden zu lassen. Egal ob für Jung oder Alt, kulturell, aktiv, kreativ oder naturnah, für jeden Geschmack ist etwas dabei!

Ihr Team von der Moritzburg Information



Schlossallee 3b · 01468 Moritzburg
Telefon 03 52 07 - 85 40

info@kulturlandschaft-moritzburg.de
www.kulturlandschaft-moritzburg.de

IMPRESSUM

Moritzburger Gemeindeblatt Nr. 1/2022

Herausgeber: Gemeinde Moritzburg, Schlossallee 22, Moritzburg

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Jörg Hänisch

Redaktion: R. Böttcher, H. Naumann, U. Elsner,
C. Hofeditz, T. Bauschke, U. Meißner, S. Dietrich-Weinhold

Artikelannahme bis 10. des Vormonats:
per Mail an die Gemeindeverwaltung: monatsblatt@moritzburg.de

Anzeigenannahme bis 10. des Vormonats sowie Druck:
B. Krause GmbH, Radebeul
Telefon 03 51 - 83 72 40, moritzburg@b-krause.de

Satz: TB-Medien, Schulstraße 12, 01468 Boxdorf
Telefon 03 51 - 888 27 441, info@tb-medien-dresden.de

Fotos: Gemeinde Moritzburg, Adobe Stock, Depositphoto,
TB-Medien, Carlo Böttger, freepik

Nächste Redaktionssitzung: Donnerstag, 20. Januar 2022,
18.30 Uhr, Haus des Gastes, 1. OG

Für Vollständigkeit und Richtigkeit der Inhalte des Gemeindeblattes übernimmt die Redaktion keine Verantwortung. Für die sachliche Richtigkeit ist der Verfasser verantwortlich. Der Inhalt der veröffentlichten Beiträge spiegelt nicht in jedem Fall die Meinung der Redaktion wider. Die Redaktion behält sich vor, Artikel gekürzt zu veröffentlichen. Es besteht kein Anspruch auf Veröffentlichung.

Ortschaftsrat Friedewald

Liebe Friedewalderinnen und Friedewalder,

im Namen des gesamten Ortschaftsrates wünsche ich Ihnen und Ihren Familien ein glückliches, gesundes und erfolgreiches neues Jahr.

2022 stehen wieder eine ganze Reihe von demokratischen Wahlen in Deutschland an. In vier der sechzehn deutschen Bundesländer (Saarland, Schleswig-Holstein, Nordrhein-Westfalen und Niedersachsen) werden die jeweiligen Landtage gewählt. Und in Sachsen werden in den Landkreisen (mit Ausnahme des Landkreises Meißen) nach sieben Jahren u.a. wieder die/der jeweilige Landrätin/Landrat gewählt.

Inhaltlich werden auch in diesem Jahr die Bekämpfung der Corona-Pandemie und die dazu notwendigen Schutz- und Beschränkungsmaßnahmen das gesellschaftliche Leben in ganz Sachsen weiter maßgeblich bestimmen.

Für den Ortschaftsrat bedeutet das unmittelbar, dass nach der aktuell geltenden Corona-Notfall-Verordnung des Freistaates

(Stand: Redaktionsschluss 10. Dezember 2021) bis zum 9. Januar 2022 alle Gremiensitzungen untersagt sind. Ausgenommen sind zwingend vorgeschriebene Sitzungen, die aus rechtlichen oder tatsächlichen Gründen nicht online durchgeführt werden können. Für die Teilnahme an den zulässigen Sitzungen gilt die Pflicht zur Vorlage eines Impf-, Genesen- oder Testnachweises.

Insofern wird sich zeigen, wann die nächste reguläre Präsenzsitzung des Ortschaftsrates stattfinden kann, auf der über die Finanzmittel des Ortsteilbudgets entschieden werden kann. Der Ortschaftsrat hatte in seiner Dezembersitzung einstimmig für die Übertragung des noch vorhandenen Rests des Ortsteilbudgets 2021 in das nächste Haushaltsjahr (2022) votiert. Wir bitten hier die aktuellen Aushänge zu den Sitzungsterminen zu beachten.

*Herzliche Grüße
Burghard Rech
stv. Ortsvorsteher*

**Jagdgenossenschaft
Steinbach**

Der Vorstand der Jagdgenossenschaft Steinbach lädt alle Grundstückseigentümer von bejagbaren Flächen der Gemarkung Steinbach, am Freitag dem **21.01.2022** um **18 Uhr**, in das Dorfgemeinschaftshaus Steinbach, zur **Vollversammlung** ein.

Tagesordnung:

- Auszahlung der Jagdpacht und Entschädigung des Wildschadens
- Wahl des Jagdvorstandes

Zur Aktualisierung unseres Jagdkatasters bitten wir bei Eigentumswechsel, um eine Information des Besitzstandes.

Auf Grund der Lage durch Corona kann eine Terminverschiebung entstehen.

*Mit freundlichen Grüßen
Der Jagdvorstand*

Ortschaftsrat Boxdorf

Dorfplatz Boxdorf Gestern – Heute – Morgen

Historiker vermuten, dass Boxdorf Mitte des 12. Jahrhunderts gegründet wurde, als die Besiedlung der Elbtal-Weitung im slawischen Siedlungsgebiet bis zur Moritzburger Hochfläche begann. Die ersten Siedler ließen sich um den heutigen Dorfplatz nieder. Der Dorfteich befand sich einst dort, wo heute die 1898 gepflanzte „König-Albert-Eiche“ steht.

Boxdorf entwickelte sich in der Folgezeit als Straßen-Anger-Dorf mit den Häusergiebeln zum Dorfplatz angeordnet. Der Boxdorfer Ortskern lässt das heute noch deutlich erkennen.

Schon immer diente das Dorfzentrum als Versammlungsort, als Platz für Feste und Feiern und für Information und Kommunikation. Der Dorfplatz Boxdorf ist aktuell eine ungegliederte Aufweitung der Hauptstraße. Prägende Elemente sind die „König-Albert-Eiche“ – in einem bedauernswerten Zustand – geschädigt und nicht fachgerecht geschnitten sowie ein Rondell umsäumt von einer Natursteinmauer, ebenfalls in einem schlechten Zustand – die Bepflanzung ist ungepflegt. Zum Verweilen lädt dieser Platz nicht ein.

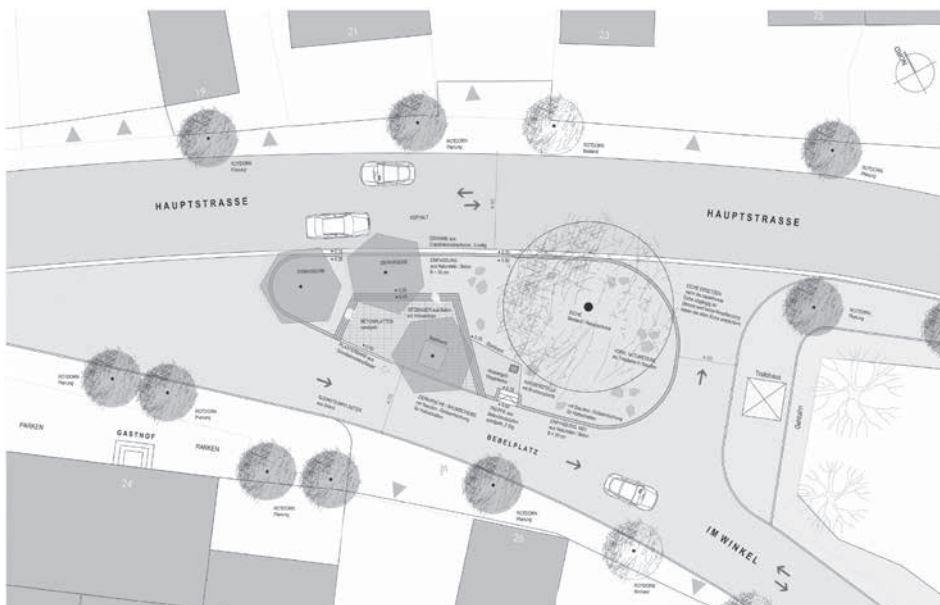
Wir möchten das ändern – möchten einen Platz gestalten, der wieder ein urbanes Dorfzentrum darstellt, wo man Feste feiert, wo man an lauen Sommerabenden beisammen sitzen, wo die Hast des Alltags vergessen werden kann.

Es liegen eine Vorplanung und ein Ausführungsplanung vor, nach denen der Grundcharakter des Platzes beibehalten bleibt. Die Natursteinmauer soll erweitert und instandgesetzt werden. Eingebettet in diese sollen Sitzelemente zur Platzmitte eingebaut werden. Für die „traurige“ Eiche ist eine Ersatzpflanzung geplant. Die denkmalschutzrechtliche Genehmigung dafür liegt vor. Auch die Brunnenanlage soll wieder entstehen – zugeschüttete Brunnenreste davon sind noch vorhanden.

Manche erinnern sich sicher noch an die Bepflanzung mit Rotdornbäumen entlang der Hauptstraße – drei davon stehen noch am Dorfplatz. Diese Bepflanzung soll um den Platz wieder entstehen, als Kübelpflanzung, um nicht in die unterirdischen Medien eingreifen zu müssen.



Der Dorfplatz Boxdorf um 1900 mit Brunnen und Eiche



Die Planung für den Dorfplatz



Der Dorfplatz Boxdorf 2020

Die Umsetzung des Projektes wird nicht einfach und ist durch die schwierige finanzielle Situation der Gemeinde nur schrittweise und durch die Inanspruchnahme von Mitteln aus Förderprojekten und privaten Spenden möglich. Die Entwicklung unseres Dorfzentrums zu einem Begegnungsort ist keine Pflichtaufgabe der Gemeinde – dennoch begeben wir uns auf den Weg und werden es gemeinsam schaffen. Es muss auch in Zeiten eines angespannten Haushaltes möglich sein, Projekte in unseren Ortsteilen zu entwickeln, die keine Pflichtaufgaben der Gemeinde sind und der Verbesserung der Lebensqualität dienen.

Die bisherige Finanzierung der Dorfplatz-Planungen erfolgte weitgehend aus Mitteln, die Boxdorf vom Freistaat für die Entwicklung des ländlichen Raumes zugewiesen wurden.

Dr. F. Schreier
Ortschaftsrat Boxdorf



rosablühende Zierkirsche



**Der Kameradschaftsverein
Freiwillige
Feuerwehr Boxdorf e.V.**



Keine Weihnachtsbaum- verbrennung

Liebe Vereinsmitglieder und liebe Moritzburger Einwohner, liebe Boxdorfer, leider kann auch in 2022 die Tradition des Verbrennens der Weihnachtsbäume hinter der Turnhalle in Boxdorf nicht fortgeführt werden.

Wir bitten deshalb darum keine Bäume abzulegen.

Nicht versäumen möchten wir aber, ein frohes und gesundes Neues Jahr zu wünschen und allen, die uns im vergangenen Jahr bei unserer, wenn auch eingeschränkten Arbeit, unterstützt haben nochmals zu danken. Wie hoffen auf tatkräftige Hilfe auch in 2022.

Der Vorstand des Kameradschaftsverein
Freiwillige Feuerwehr Boxdorf e.V.

www.feuerwehr-boxdorf.de



Nachruf

In Trauer nehmen wir Abschied von
unserer Feuerwehrekameradin

Marianne Böhme
Feuerwehrfrau

Ihre Verdienste um die Feuerwehr
Moritzburg werden unvergessen sein,
und wir werden Sie in Ehren bewahren.

Unsere aufrichtige Anteilnahme und
unser tiefstes Mitgefühl gelten
Ihrer Familie.

Die Kameraden der
Freiwilligen Feuerwehr Moritzburg

Freiwillige Feuerwehr Reichenberg

Wir wünschen allen Einwohnerinnen und Einwohnern unserer Gemeinde Moritzburg ein gesundes neues Jahr!



Das Jahr 2021 hielt wieder viele Herausforderungen für unsere Kameraden bereit, bis Anfang Mai konnten wir keine Ausbildungen und Versammlungen durchführen. Die Corona-Auflagen ließen dies nicht zu.

Ab Mitte Mai konnten wir in kleinen Gruppen wieder Ausbildungen und Dienste durchführen, und alle waren froh darüber, dass es wieder aufwärts ging.

Nun, seit November, war es wieder so, dass wir unsere Ausbildungsdienste bis zum Jahresende aussetzen mussten. Wir hoffen alle, dass es nun im neuen Jahr normal weiter gehen kann.

Trotz allem hatten wir natürlich auch viele unterschiedliche Einsätze abzuarbeiten, bis zum 03.12.2021 hatten wir 47 Einsätze. Darunter waren auch viele Einsätze in Radebeul,

dort waren es meistens Auslösungen von Brandmeldeanlagen, aber auch ein Dachstuhlbrand Ende Oktober, wo viele unserer Kameraden unter schwerem Atemschutz im Einsatz waren. Ein kurioser Einsatz war eine Tierrettung, welche nicht so oft vorkommt, das Einsatzstichwort war: Waschbär im Pool. Der Waschbär wurde von uns gerettet und in die Freiheit entlassen.

Auf dem Bild sehen Sie unser neuestes Objekt, ein großer handgefertigter Schwibbogen. Wir möchten uns daher an dieser Stelle ganz herzlich bei unseren Kameraden Linda und Torsten Borrmann bedanken, sie haben diese, ihre Idee, hervorragend umgesetzt. Und viele Stunden ihrer Freizeit geopfert, um uns zu überraschen.

Der Schwibbogen leuchtete den ganzen Advent und wird noch weit bis in den Januar hinein unser Gerätehaus hell erstrahlen lassen.

In diesem Sinne liebe Einwohnerinnen und Einwohner unserer Gemeinde, bleiben Sie alle schön gesund, bis demnächst Ihre Feuerwehr Reichenberg.

Mit kameradschaftlichen Grüßen
Jens Heichen stellv. WL

Sie finden uns auch auf Facebook unter: Freiwillige Feuerwehr Reichenberg/Sachsen



Der Verein Friedewalder Eiche e.V. Dorf- und Feuerwehrverein 2021 und 2022

Nach dem das alte Jahr nun vergangen ist, wollen wir zurückblicken und einen Ausblick auf das neue Jahr geben.

Im alten Jahr konnte leider der öffentliche Frühjahrspatz nicht stattfinden. Trotzdem haben einige unserer Mitglieder den Termin zum Sammeln genutzt. Dieses Jahr ist wieder ein Frühjahrspatz geplant. Der Termin, soweit möglich, wird der 9. April sein.

Für den Frühling haben wir auch mit Blumenzwiebeln vorgesorgt. Wir haben im letzten Herbst mehr als 2000 davon in Friedewald gesteckt und hoffen auf eine Blumenpracht im Frühjahr. Damit alle die Blumen genießen können, hoffen wir, dass dieses Jahr nicht wieder die schönsten Exemplare geerntet werden.

Unseren alljährlichen Lampionumzug mit

Lagerfeuer konnten wir erfolgreich durchführen. Auch in diesem Jahr wird er wieder stattfinden, diesmal wieder am gewohnten Tag, dem 2. Oktober.

Der Höhepunkt wird dieses Jahr allerdings unser Straßenfest. Nachdem es im Jahr 2020 aus verschiedenen Gründen nicht stattfinden konnte, planen wir dieses Jahr am 11. Juni den Dorfanger von Dippelsdorf wieder als Fest- und Flaniermeile zu

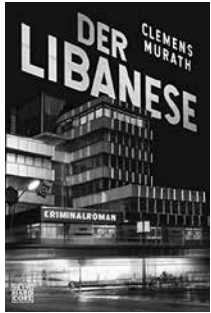
gestalten. Wer etwas zum Ausgestalten des Festes beitragen oder gern bei uns aktiv werden möchte, kann sich gern via Mail iche@friedewald.in bei uns melden.

Mit besten Grüßen
Der Vorstand des Vereins Friedewalder
Eiche e.V. Dorf- und Feuerwehrverein



Bücherstube Moritzburg

Ich wünsche allen Einwohnern der Gemeinde Moritzburg Gesundheit und Zuversicht. Weiterhin werde ich viele Bücher lesen und Empfehlungen an sie weitergeben. Da gerne Kriminalromane gelesen werden, fange ich das „Neue Jahr“ gleich damit an.



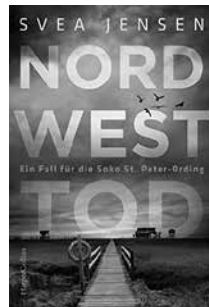
In „**Der Libanese**“ von Clemens Murath führt Frank Bosman mit seinem Team vom LKA einen ziemlich hoffnungslosen Kampf gegen Arslan Aziz, den Kopf einer libanesischen Großfamilie, die das Drogengeschäft in Berlin weitgehend kontrolliert.

Als die albanische Mafia aggressiv auf den Markt drängt und Arslans Bruder Tarik einen Konkurrenten ermordet, sieht Bosman die Chance, den ganzen Clan zur Strecke zu bringen. Doch die Festnahme endet blutig und Bosman hat die internen Ermittlungen wegen der tödlichen Schießerei am Bein, auch muss er sich einer blutjungen Augenzeugin erwehren, die ihn jederzeit in den Knast bringen kann. Dann stellt sich noch heraus, dass sein Schwager Harry, ein windiger Filmproduzent, in den Fall verwickelt ist. Er schuldet Aziz eine Menge Geld, das er nicht zurückzahlen kann.

*Die Freude ist ein Moment,
unverpflichtet,
von vornherein zeitlos;
nicht zu halten, aber auch nicht
eigentlich wieder zu verlieren. ...*

Rainer Maria Rilke

Sergej Lebedew erzählt in seinem Agentenroman „**Das perfekte Gift**“ von einem aus der Sowjetunion nach Ostdeutschland geflohenen Chemiker, der einst im Auftrag der Regierung an der Entwicklung eines tödlichen Gifts mitwirkte und nun von einem Leutnant des russischen Geheimdienstes verfolgt wird und eliminiert werden soll. Eine bedrohliche Atmosphäre, spannenden Szenen und Nebenfiguren wie beispielsweise ein ostdeutscher Pfarrer, der lange von der Stasi bespitzelt wurde, zeichnen den aufschlussreicher Gegenwartsroman über sowjetische Wissenschaftsgeschichte aus.



„**Nordwesttod**“ von Svea Jensen ist der Auftakt zur Krimireihe Soko St. Peter Ording. In diesem Band lernt man deshalb die Charaktere näher kennen, erfährt etwas von ihren Hintergründen und kann beobachten, wie das Team zusammenwächst. Kommissarin Anna Wagner hat in

Bayern bereits einige Erfahrungen gesammelt, vermisste Personen aufzuspüren und lässt sich deshalb nach St. Peter Ording versetzen. Nina Brechtmann wurde von ihren Arbeitskollegen vermisst gemeldet, als sie nach einem Urlaub nicht an ihren Arbeitsplatz zurückkehrte. Wurde die Umweltaktivistin, die aus einer angesehenen Familie in der Hotelbranche stammt, entführt? Oder hat Nina ein Geheimnis? Anna Wagner tappt im Dunkeln, denn die Auskünfte, die sie von Ninas Familie erhält, sind spärlich und

enge Freunde scheint Nina nicht zu haben. Nicht einmal der Zeitpunkt ihres Verschwindens lässt sich genau eingrenzen. Gemeinsam mit dem örtlichen Dienststellenleiter Hendrik Norberg versucht Anna alles, um die junge Frau aufzuspüren.

Passend zur kalten Jahreszeit ist der Roman „**Das Verschwinden der Erde**“ von Julia Phillips aus Kamtschatka. Als die beiden Schwestern Aljona und Sofija verschwinden, ist Kamtschatkas Hauptstadt Petropawlowsk in Aufruhr. Die Lösung des Falls zieht

sich hin und mit jedem vergehenden Monat erfährt man jeweils etwas über das Leben einer anderen Einwohnerin der Halbinsel. Sei es die frisch verliebte Katja, deren Freund sich am Suchtrupp nach den Mädchen beteiligt, die ewenkische Studentin Ksjuscha, die durch die Gefahr eines potentiellen Entführers noch mehr unter die Kontrolle ihres Freundes gerät, Nadja die mit ihrer Tochter vor Armut flieht und in Armut landet oder



Natascha, deren Schwester ebenfalls verschwunden ist. Die Halbinsel Kamtschatka ist sehr eindrucksvoll beschrieben. Weite Landschaften, Rentierherden, Tradition und Abgeschiedenheit, lange eisige Winter, heiße Quellen und in der Hauptstadt postsowjetische Betsiedlungen.

Nochmals alles Gute für 2022, und besuchen Sie die Bibliothek in der Bahnhofstraße 9 (Ev. Ausbildungszentrum) immer donnerstags von 14 bis 18.30 Uhr. Telefon 03 52 07-8 43 34. Bis dahin

Gisela Reimann

Kirchgemeinden Reichenberg und Moritzburg im Kirchspiel in der Lößnitz



Jahreslosung:
„Jesus Christus spricht: Wer zu mir kommt,
den werde ich nicht abweisen!“ Johannes 6,37

Monatspruch:
„Jesus Christus spricht:
Kommt und seht!“ Johannes 1,39



GOTTESDIENSTE

Geplante Gottesdienste, falls die Corona-Situation sie so erlaubt:

soweit nicht anders angegeben in der Kirche	Moritzburg	Reichenberg
1. Januar Neujahr	17.00 Uhr Gottesdienst in der Friedenskirche Pfarrer Christof Heinze	
2. Januar 1. Sonntag nach nach Weihnachten	9.30 Uhr gemeinsamer Gottesdienst in Reichenberg Pfr. i.R. Friedbert Hänsel	
6. Januar Epiphania	19.00 Uhr Andacht in der Lutherkirche Pfarrerin Anja Funke	
9. Januar 1. Sonntag nach Epiphania	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Pfarrerin Lüdeking	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl Pfarrerin Lüdeking
16. Januar 2. Sonntag nach Epiphania	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Dr. Knittel	9.30 Uhr Gottesdienst Pfarrer Lüdeking
23. Januar 3. Sonntag nach Epiphania	9.30 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl OKR Oehme	11.00 Uhr Gottesdienst mit Kindergottesdienst Diakonin Knittel und Team
30. Januar Letzter Sonntag nach Epiphania	11.00 Uhr Gottesdienst Pfarrerin Lüdeking	9.30 Uhr Gottesdienst mit Tau- fe und Taufgedächtnis Pfarrerin Lüdeking

Angedacht

Viele, vor allem aus dem Reichenberger Bereich kennen dieses Bild. Sie lieben und schätzen es, war es doch einmal ihr Altarbild in der Reichenberger Kirche, das sie zu jedem Gottesdienst betrachten konnten. Es ruft Erinnerungen an fried- und lichtvolle Zeiten wach: an unbeschwerte Zeiten, an ein aufmerksames, hörendes und achtvolles Miteinander, an Halt, Zuversicht und Hoffnung.

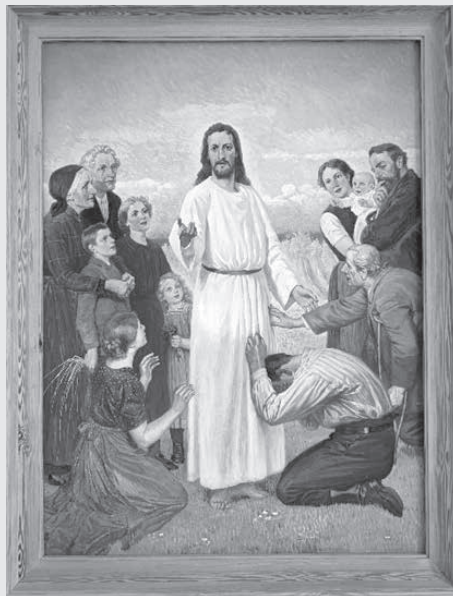
Es tut gut, sich in dieses Bild hinein zu versenken. Es zeigt mir den herangewachsenen Menschen, dessen Geburt wir gerade gefeiert haben – Jesus Christus, als „wahrer Mensch und wahrer Gott“ von Christen und Christinnen weltweit verehrt. „Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“ (Joh. 6, 37). Diese Worte könnte Jesus den Menschen auf dem Altarbild zusagen. Sie sind zugleich als biblische Losung für das Neue Jahr 2022 mitgegeben.

Der Gebrechliche und Alte darf sich an ihm aufrichten.

Die junge Familie kann an ihm Orientierung finden. Selbst der zweifelnde Familienvater wird nicht abgewiesen.

Generationsübergreifend spricht er Junge und Alte an. Das kleine Mädchen mit der blauen Kornblume in der Hand ist ganz nah an ihm dran.

Die junge Frau lässt sich mit seinen Worten beschenken und der Verzweifelte



Altarbild „Kommet her zu mir alle!“ (1842) von
Felix Elßner

findet Trost und Halt.

Leuchtend steht er da und ist mitten unter uns – „Immanuel“: Gott mit uns, so haben wir von ihm in den Liedern der Heiligen Nacht gesungen.

„Wer zu mir kommt, den werde ich nicht abweisen.“

Ich wünsche uns allen hier in Reichenberg,

Freud und Leid in der Gemeinde

Moritzburg

Christlich bestattet wurde
Helmut Richter, 67 Jahre, Auer

Reichenberg

Christlich bestattet wurde:
Edda Donner, 91 Jahre, Boxdorf
Annemarie Hünich, 97 Jahre, Friedewald

Moritzburg und Umgebung, dass auch wir uns aufmachen und ankommen – wie gerade noch an der Krippe – und so beglänzt vom göttlichen Licht zu den Menschen in unserer Nachbarschaft gehen:

Zu dem ich gehe, dem möchte ich Zuversicht und Hoffnung mitgeben.

Den ich treffe, dem möchte ich Orientierung anbieten.

Wer mit mir spricht, dem möchte ich achtungsvoll zuhören.

Wer zu mir kommt, den möchte ich willkommen heißen.

Ich möchte diesem Christus vertrauen und aus seiner Friedensverheißung schöpfen.

*Ein gesegnetes Neues Jahr
wünscht Ihnen Pfarrerin Maren Lüdeking*

Erreichbarkeit Pfarrerin Lüdeking

Pfarrerin Lüdeking ist ab sofort telefonisch direkt erreichbar unter der Nummer 03 51-31 37 72 11. Das Pfarramt Reichenberg behält aber die Nummer 03 51-8 30 54 70.

Kinderbibeltage im Februar

Herzliche Einladung zu den Kinderbibeltagen vom 23. bis 26.2.2022: Unter dem Thema „Geheimnisse der neuen Welt“ wollen wir uns an 3 Tagen im Februar im Gemeindehaus Reichenberg treffen.

Jeden Morgen 9 Uhr starten wir, und am Nachmittag 16 Uhr könnt ihr euch wieder von euren Eltern abholen lassen. Mit einem Familiengottesdienst am Sonntag enden unsere Kinderbibeltage. Dazwischen liegen viele tolle Erlebnisse, spannende Geschichten, Spiele, Begegnung und Spaß.

Anmelden können sich alle Kinder von 5 bis 12 Jahren. Die Anmeldungen dafür gibt es im Pfarramt oder unter www.kirche-reichenberg.de

Wer hat Lust als Mitarbeiter dabei zu sein? Unser Team besteht zurzeit aus zwei Studierenden, einer Köchin und mir. Wir sind aber sehr dankbar, wenn noch weitere Jugendliche oder Erwachsene unser Team unterstützen.

Friederike Knittel und Team

Neuer Mitarbeiter in Moritzburg und Reichenberg

Wir begrüßen Jörg Hoffmann als neuen Mitarbeiter im Hausmeister- und Friedhofsdienst der beiden Kirchgemeinden Moritzburg und Reichenberg. Im nächsten Gemeindebrief

wird er sich vorstellen – aber vielleicht treffen Sie ihn ja bis dahin schon mal auf einem der Friedhöfe.

Mehr Informationen gewünscht?

Sie wollen mehr über das Gemeindeleben und Termine im gesamten Kirchspiel wissen oder benötigen weitere Kontaktdaten? Dann schauen Sie unter www.kirche-reichenberg.de oder holen Sie sich einen ausführlichen Gemeindebrief. Den gibt es in den Pfarrämtern und Kirchen sowie online über die Internetseiten, er erscheint alle 2 Monate.

KONTAKT

Pfarrerin Maren Lüdeking

Telefon 03 51-31 37 72 11
maren.luedeking@evlks.de

Moritzburg

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Silvia Mehlich und Petra Hanschmann

Telefon 03 52 07-8 12 40

Telefax 03 52 07-8 98 74

kg.moritzburg@evlks.de

www.kirche-moritzburg.de

Sprechzeiten:

Di 10 - 12 Uhr

Do 10 - 12 Uhr und 14 - 16 Uhr

Reichenberg

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung

Simone Janoschke

Telefon 03 51-8 30 54 70

kg.reichenberg@evlks.de

www.kirche-reichenberg.de

Sprechzeiten:

Di 10 - 12 Uhr und 14 - 17 Uhr

Do 10 - 12 Uhr

Spenden

Kassenverwaltung DD

IBAN: DE06 3506 0190 1667 2090 28

Verwendungszweck: RT1082